

Wolfgang Amadeus
MOZART

Missa brevis in B
KV 275

Soli (SATB), Coro (SATB)
2 Violini, Basso continuo
(Violoncello / Fagotto / Contrabbasso, Organo)
ad libitum: 3 Tromboni

herausgegeben von / edited by
Bernhard Janz

Stuttgarter Mozart-Ausgaben
Urtext

Klavierauszug / Vocal score
Paul Horn



Carus 40.629/03

Inhalt

Vorwort	1
Foreword	2
Kyrie	3
Gloria	7
Credo	14
Sanctus	24
Benedictus	27
Agnus Dei	31

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:
Partitur (Carus 40.629), Klavierauszug (Carus 40.629/03), Chorpartitur (Carus 40.629/05),
komplettes Orchestermaterial (Carus 40.629/19).

The following performance material is available for this work:
full score (Carus 40.629), vocal score (Carus 40.629/03), choral score (Carus 40.629/05),
complete orchestral material (Carus 40.629/19).

Zu diesem Werk ist **CORUS** music, die Chor-App, erhältlich. Sie enthält die Noten, eine Einspielung
des Werkes und einen Coach zum Üben der eigenen Chorstimme. www.carus-music.com

For this work **CORUS** music, the choir app, is available. In addition to the score and a recording,
the app offers a coach to learn the choral parts. www.carus-music.com

Vorwort

Mozarts Messen erfreuen sich in der kirchenmusikalischen Praxis großer und noch immer steigender Beliebtheit: Wie nur wenige andere Vertonungen des Ordinariums verbinden sie hohe künstlerische Vollendung und Klangsönheit mit den Erfordernissen der Liturgie; selbst die textreichen Sätze *Gloria* und *Credo* haben in den meisten dieser Messen einen Umfang, der dem zeitlichen Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes auch unserer Tage noch durchaus angemessen ist. Zudem übersteigen die technischen Ansprüche an die Ausführenden kaum jemals die Grenzen dessen, was von gut geschulten Laiensängern zu bewältigen ist; sogar die Soloabschnitte lassen sich mitunter – das technische Können, die stimmlichen Qualitäten und eine sorgfältige Einstudierung vorausgesetzt – auch von nicht professionellen Kräften ausführen. Außerdem begnügen sich die Kirchenkompositionen Mozarts nicht selten mit einem Instrumentalensemble, das auch in beschränkten Verhältnissen noch relativ leicht zusammenzustellen ist: Wie alle Mozart-Messen des *brevis*-Typs kommt auch die hier vorliegende Messe mit einem Kammerorchester aus Violinen, Bässen (Kontrabass, Violoncello, evtl. Fagott) und Orgel aus.

Das genaue Entstehungsdatum von Mozarts Messe in B-Dur KV 275 ist nicht bekannt: Zwar vermerkte Mozart auf seinen Manuskripten oft den Monat und das Jahr der Niederschrift,¹ doch ist das Autograph der B-Dur-Messe, das möglicherweise auch eine Datierung enthält, schon seit dem 19. Jahrhundert verschollen,² sodass wir zur Bestimmung der Entstehungszeit auf Sekundärquellen angewiesen sind. Aus dem Briefwechsel zwischen Leopold Mozart und seinem Sohn geht hervor, dass die Messe am 21. Dezember 1777 in der Kirche der Benediktinerabtei St. Peter zu Salzburg unter Mitwirkung des Kastraten der Hofkapelle, Francesco Ceccarelli, aufgeführt wurde, der darin „unvergleichlich gesungen“ habe.³ Die Annahme, dass das Werk im Sommer oder Frühherbst 1777, also kurz vor Mozarts Abreise nach Mannheim und Paris (23. September) komponiert worden ist, kann sich zwar nicht auf stichhaltige Quellen oder Dokumente stützen, ist aber inzwischen weitgehend als plausible Hypothese akzeptiert worden,⁴ zumal der stilkritische Befund dem nicht widerspricht. Eine etwas frühere Entstehung sollte allerdings nicht von vornherein ganz ausgeschlossen werden.

Auch wenn über den Verbleib der autographen Partitur der Messe nichts bekannt ist, kann sich die Ausgabe doch auf eine Quelle stützen, die dem Original als gleichwertig zu gelten hat: Es handelt sich dabei um den Stimmensatz der Messe aus dem Familienbesitz der Mozarts; dieses Material befindet sich seit 1787 im Notenbestand des Augustinerklosters Heilig Kreuz in Augsburg.⁵

Obwohl das Werk in handschriftlicher Form zunächst eine erstaunlich weite Verbreitung gefunden hatte, schien die heiter-beschwingte Grundstimmung, die diese Messe fast durchgehend kennzeichnet, etwa ab der Mitte des 19. Jahrhunderts den Vertretern der kirchenmusikalischen Reformbewegung und des Cäcilianismus mit dem Ernst des Gottesdienstes nicht mehr recht vereinbar. Auch die Musikgeschichtsschreibung tat sich mit der Beurteilung von Mozarts B-Dur-Messe nicht immer ganz leicht.

Otto Jahn wirft 1867 dem Werk grundsätzlich „Bestreben nach gefälligen Reiz“ vor und stellt fest, dass „weder die Auffassung noch die Ausführung tiefer eingreift.“ Andererseits verschweigt Jahn aber auch nicht, dass seiner Ansicht nach wenigstens einige Teile der Messe als durchaus gelungen zu betrachten sind:

Das *Sanctus* ist ausnahmsweise ein kurzer fugierter Satz von interessanter Führung, das *Benedictus* ist ein ungemein wohl-lautendes, eigenthümlich begleitetes Sopransolo; am tiefsten greift das *Agnus dei*, welches bei wunderschönem Klang auch ernst empfunden ist.⁶

Hermann Abert nimmt 1919 Jahn's Kritik etwas zurück, weist aber doch nachdrücklich darauf hin, dass die B-Dur-Messe im Hinblick auf die „Kirchlichkeit“ nicht an Mozarts Messen des Jahres 1776 heranreiche, und bemängelt die Textüberlagerungen in *Gloria* und *Credo*, die sich bei genauerem Hinsehen jedoch als verhältnismäßig harmlos erweisen.⁷ Erst Alfred Einstein findet zu einer Interpretation, die die „Kirchlichkeitsproblematik“ dieser Messe auf überraschende Weise auflöst und einen unbefangeneren Zugang zu dem Werk eröffnet:

[Diese Messe] ist so intim, der Orchesterapparat so bescheiden, so lyrisch, daß sie fast privaten Charakter hat, in dem der Unterschied zwischen Kirchlich und Profan verschwindet. Zugleich ist sie süddeutsch volkstümlich, und es ist verständlich, daß keine der andern Messen Mozarts auf soviel österreichischen und bayrischen Kirchenchören in alten Abschriften zu finden ist. Das *Dona* ist eine Art von Vaudeville, wie wir es später ungefähr in der letzten Szene der „Entführung“ wiederfinden – immer wieder kehren Tutti und Soli zur herrlichen Anfangsmelodie zurück. Gleichzeitig ist das Werk aber voller Feinheit unauffälliger Polyphonie und vor allem chromatischer Bewegtheit und Kühnheit – Mozart bleibt Mozart, auch wo er sich zum Volk herabneigt.⁸

So erweist sich Mozarts *Missa brevis* in B-Dur als überzeugende Wiederlegung der Ansicht, dass Heiterkeit in der Kunst nicht mit Würde und Ehrfurcht vor dem religiösen Mysterium in Einklang zu bringen sei: Ohne ein tieferes Verständnis für die mitunter geradezu fröhliche Abgeklärtheit, in der sich das Gotteslob in diesem Werk äußert, blieben uns wichtige Aspekte des Wesens Mozarts, der Anschauungen seiner Zeit und nicht zuletzt auch ein gutes Stück christlicher Glaubensfreude verschlossen.

Würzburg, Sommer 2000

Bernhard Janz

¹ So können wir etwa anhand eines solchen Eintrags die Komposition der *Missa solemnis* in C-Dur KV 337 auf März 1779 datieren. Vgl. Monika Holl, Vorwort zu: *Wolfgang Amadeus Mozart, Neue Ausgabe sämtlicher Werke*, Bd. 1/1/4, Kassel etc. 1989 (im folgenden: Holl), S. XV.

² Vgl. Helmut Federhofer, „Mozart-Autographie bei Anton Stoll und Joseph Schellhammer“, in: *Mozart-Jahrbuch* 1962/63, Salzburg 1964, S. 24–31.

³ Mozart, *Briefe und Aufzeichnungen*. Gesamtausgabe. Gesammelt und erläutert von Wilhelm A. Bauer und Otto Erich Deutsch, 4 Bde., Kassel etc. 1962/63, Bd. 2, S. 200.

⁴ Vgl. Holl, S. XI.

⁵ Walter Senn, „Die Mozart-Überlieferung im Stift Heilig Kreuz zu Augsburg“, in: *Neues Augsburger Mozartbuch*, Augsburg 1962, S. 333–368.

⁶ Otto Jahn, *W. A. Mozart*. Zweite durchaus umgearbeitete Auflage (die Besprechung der B-Dur-Messe ist in der Erstauflage nicht enthalten!), 2 Bde., Leipzig 1867, Bd. 1, S. 264–267.

⁷ Hermann Abert, *W. A. Mozart*. Neubearbeitete und erweiterte Ausgabe von Otto Jahn's Mozart, 2 Bde., Leipzig 1919, Bd. 1, S. 413f.

⁸ Alfred Einstein, *Mozart. Sein Charakter, sein Werk*, Zürich etc. 1953 (amerikanische Erstausgabe: New York 1945), S. 386f.

Foreword (abridged)

To a greater extent than almost any others, Mozart's Masses combine a very high degree of artistic accomplishment and tonal beauty with fulfilment of the demands made by the Liturgy. Even the textually expansive movements *Gloria* and *Credo* are, in most of Mozart's Masses, short enough to meet the requirements of a festive service, today as in his time. The choral parts are not too difficult for well-trained amateur singers, and in most cases even the solo sections are – given the necessary technical ability, vocal qualities and careful preparation – performable by non-professional singers. In addition, Mozart's church compositions frequently require only a small instrumental ensemble, which can be assembled relatively easily even when resources are limited; in common with all of Mozart's other Masses in the *brevis* class, the present work can be performed accompanied by a chamber orchestra consisting of violins, basses (double bass, cello, and possibly bassoon) and organ.

As the autograph score of Mozart's Mass in B flat KV 275, which may have shown the date of composition, has been lost since the 19th century, we must look to secondary sources to ascertain when this work was written. We know from a letter which Leopold Mozart sent to his son that this Mass was performed on the 21st December 1777 at the Benedictine Abbey Church of St. Peter in Salzburg. The belief that this work was composed during the summer or early autumn of 1777, shortly before Mozart left for Mannheim and Paris (23rd September) cannot be proved from irrefutable sources of documents, but in the meantime it has generally been accepted as a plausible hypothesis.

When Gustav Nottebohm published this Mass in B flat during the 1880s, as part of the first Mozart Complete Edition, he used as his source material a set of performing parts which had been copied about or shortly before 1800 for the Augustinian Monastery Church and the St. Michael's Court Church in Munich. We now know that those parts differed in some not unimportant details from the originals. The philological correctness of that publication was long considered unquestionable, so performance editions of the work were based on Nottebohm's version.

However, as recently as 1962 Walter Senn drew attention to a substantial quantity of source material preserved at Augsburg which is of central importance to our knowledge of many of Mozart's works composed at Salzburg. After the death of Leopold Mozart in 1787 his daughter Maria Anna handed over to the Augustinian Monastery Heilig Kreuz in Augsburg numerous sets of performing parts of works by her brother Wolfgang which had until then been in the family's possession. Although these parts had not been written by the Mozarts but by copyists, they were carefully examined for mistakes by the composer himself or his father Leopold, as is evident from the many corrections which they contain. The complete set of performing parts of the Mass in B flat included in that Augsburg collection has to be accepted as the most authentic source for this work, and it has been used as the basis for all recent editions of the Mass, including that in the *Neue Mozart-Ausgabe* and the present publication.

The set of parts originally in the possession of the Mozart family includes, as a result of the performing practice at Salzburg in those days, three trombone parts, doubling the alto, tenor and bass chorus lines. As these instrumental parts double the voices precisely, the trombone parts are not included in detail in the present score. As a rule, in *tutti* sections the trombones follow the choral parts *colla parte*. In addition, it is intended that they play during several piano passages of the choir. These are identified in the Critical Report of the present edition (see II. Zur Edition). At performances with a large choir, at which no instrumental support is necessary, the trombones should not be used; in this case dynamic contrasts might be emphasized by the use of a semi-chorus.

Musicological opinion has not always been entirely favourable to Mozart's Mass in B flat, especially with regard to its suitability for liturgical use, but it was Alfred Einstein who first arrived at an interpretation which clarified, in a surprising manner, the problematical aspects of this Mass and which opened the way to an unbiased approach to this work.

Thus Mozart's *Missa brevis* in B flat proves to be a convincing rebuttal of the view that cheerfulness in art cannot be reconciled with the mysteries of religion: without a deep understanding of the sometimes exuberant joyfulness with which the praise of God is expressed in this work, important aspects of the nature of Mozart, who shared the view of his contemporaries, and not least an abundance of joyful Christian faith, would be closed to us.

Bernhard Janz

Translation: John Coombs

Missa brevis in B

KV 275 (272^b)

Wolfgang Amadeus Mozart

1756–1791

Klavierauszug: Paul Horn (1922–2016)

Kyrie

Allegro

Soprano *Solo* Ky - ri - e e - lei - son, *Tutti f* Ky - ri - e e -

Alto *Tutti f* Ky - ri - e e -

Tenore *Tutti f* Ky - ri - e, Ky -

Basso *Tutti f*

Violini Bassi ed Organo *p* *f*



4

lei - son, *Solo* K - lei - i - son, -

lei - son, *f* e - lei - i - son,

lei - son, *f* - ri - e e - lei - son, -

lei - *Solo* Ky - ri - e e - lei - son,

p



Aufführung / Duration: ca. 24 min.

© 2000 by Carus-Verlag, Stuttgart – 15. Auflage / 15th Printing 2019 – CV 40.629/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Ur-
edited by
Bernhard Janz

7 *Tutti* *f* *Solo*

Ky - ri - e e - lei - son. Chri - ste e - lei - son, e - lei - son,

Ky - ri - e e - lei - son,

Ky - ri - e, Ky - ri - e e - lei - son. Chri -

Tutti *f* Ky - ri - e e - lei - son.

11

e - lei - son,

Solo e - lei - son,

ste e - lei - son, e - lei - son, son, e - lei - son,

lei - son, e - lei - son,

15 *Tutti* *f*

Ky - ri - e - lei - son, Ky - ri - e e -

Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, e -

e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e -

e - lei - son, Ky

son, e -

lei - - - son. Chri - - - ste e - lei - - - son.
 lei - - - son. Chri - - - ste e - lei - - - son.
 lei - - - son. Chri - - - ste e - lei - - - son.
 lei - - - son. Chri - - - ste e - lei - - - son.

p

Ky - - ri - e e - lei - son, e - lei - son,
 Ky - - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,
 Ky - - ri - e e - lei - son, e - lei - son,
 Ky - ri - e e - lei - son, e - lei

f

Solo

- e - lei - - - son.
 - e - lei - son, e - lei - - - son.
 Tutti
 Ky - ri - e e
 Ky - ri -

f

[illegible]

Gloria

Allegro

Tutti *p*

Et in ter - ra pax ho -

Et in ter - ra pax ho -

Et in ter - ra pax ho -

Et in ter - ra pax ho -

Allegro

p

mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta - tris.

mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta - tris.

mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta - tris.

mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta - tris.

Lau - da - mus

Lau - da - mus

te. Be - r

te. Ad - o - ra - mus te. Glo - ri - fi - ca - mus

te. Ad - o - ra - mus te. Glo - ri - fi - ca - mus

te. Ad - o - ra - mus te. Glo - ri - fi - ca - mus

ci - mus te. Ad - o - ra

us

te. Gra - ti-as a - gi-mus, a - gi - mus - ti - bi

te. Gra - ti-as a - gi - mus ti - bi

te. Gra - ti-as a - gi-mus ti - bi, gra - ti - as

te. Gra - ti-as a - gi-mus ti - bi, gra - ti - as

pro - pter ma - gnam glo - ri-am tu - am.

pro - pter ma - gnam glo - ri-am tu - am.

pro - pter ma - gnam glo - ri-am tu - am

pro - pter ma - gnam glo - ri-am De - us,

- mi-ne Fi - li u - ni - ge - ni - te,

s Pa - ter o - mni - not-ens.

- stis, De - us

pec - ca - ta mun - di, su - sci - pe de - pre - ca - ti - o -

pec - ca - ta mun - di, su - sci - pe de - pre - ca - ti - o -

pec - ca - ta mun - di, su - sci - pe de - pre - ca - ti - o -

pec - ca - ta mun - di, su - sci - pe, sus - ci - pe de - pre - ca -

- - - nem no - stram. Qui se - des ad de - xte - ram,

- - - nem no - stram. Qui se - des ad de - xte - ram

- - - nem no - stram. Qui se - des de - xte - ram

- ti - o - nem no - stram. Qui se an, ad de - xte - ram

Pa - tris, - se - - re - - re no - bis.

Pa - tris, - se - - re - - re no - bis.

Pa - tris, - se - - re - - re no - bis.

mi - - se - re -

Quo - ni-am, quo - ni-am tu so - lus, tu so - lus

Quo - ni-am, quo - ni-am tu so - lus, tu so - lus

Quo - ni-am, quo - ni-am tu so - lus, tu so - lus

Quo - ni-am, quo - ni-am tu so - lus, tu so - lus

f

San - ctus. Tu so - lus Do - mi-nus. Tu so - lus

San - ctus. Tu so - lus Do - mi-nus. Tu so - lus

San - ctus. Tu so - lus Do - mi-nus. Tu so - lus

San - ctus. Tu so - lus Do - mi-nus. Tu so - lus

f

Je - su Je - su Chri -

Je - su Je - su Chri -

Je - su Je - su Chri -

Solo

ste, Je -

f

ste. ste. *Tutti f* ste. *Tutti f* Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a
ste. Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

Tutti f Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - *P* - tris.
Tutti f Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris, in glo - ri - a De - i
De - i Pa - tris, in glo - ri - a De - i
Pa - tris, cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

Pa - tris men, a - men,
A - men, a - men,
A - men, a - men,
A - men, a - men,
A - men, a - men,

97

a - - - men, a-men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a-men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a-men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a-men, a - - - men, a - - -

102

men, a - - - men, a - - -

men, a - - - men, a - - -

men, a - - - men, a - - -

men, a - - - men, a - - -

107

a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

Credo

Allegro

Tutti f

Pa - trem o - mni - pot - en - tem, fa - cto - rem cae - li et ter - rae,

Pa - trem o - mni - pot - en - tem, fa - cto - rem cae - li et ter - rae,

Pa - trem o - mni - pot - en - tem, fa - cto - rem cae - li et ter - rae,

Pa - trem o - mni - pot - en - tem, fa - cto - rem cae - li et ter - rae,

Allegro

4

vi - si - bi - li - um o - mni - um, et in - vi - si - bi - li - u

vi - si - bi - li - um o - mni - um, et in - vi - si - bi -

vi - si - bi - li - um o - mni - um, et in - vi -

vi - si - bi - li - um o - mni - um, et

7

Et in u - num Do - mi - num Je - sum Chri - stum, Fi - li - um De - i

Et in u - num Je - sum Chri - stum, Fi - li - um De - i

Et Je - sum Chri - stum. De - i

mi - num Je - sum Chri -

u - ni - ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum an - te o - mni - a sae - cu -

u - ni - ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum an - te o - mni - a sae - cu -

u - ni - ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum an - te o - mni - a sae - cu -

u - ni - ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum an - te o - mni - a sae - cu -

la. De - um de De - o, lu - men de lu - mi -

la. De - um de De - o, lu - men de lu -

la. De - um de De - o, lu - men de - um

la. De - um, lu De - um

ve - - rum de De Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub -

ve - - rum d. Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub -

ve - - ro. Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub -

ve - - ro. Ge - ni - tum, non fa - ctum, con - sub -

stan-ti-a-lem Pa-tri: per quem o-mni-a, o-mni-a fa-cta sunt. Qui pro-pter
 stan-ti-a-lem Pa-tri: per quem o-mni-a, o-mni-a fa-cta sunt.
 8 stan-ti-a-lem Pa-tri: per quem o-mni-a, o-mni-a fa-cta sunt. Qui pro-pter
 stan-ti-a-lem Pa-tri: per quem o-mni-a, o-mni-a fa-cta sunt.

nos, nos ho-mi-nes,
 Qui pro-pter nos, nos ho
 8 nos, nos ho-mi-nes, pro-pter,
 Qui pro-pter nos, huc s,

no-stram, no
 et pro-
 8 pro
 stram sa-lu-tem di
 de-scen-dit, de-scen-dit de cae-
 tem de-scen-dit, de-scen-dit de cae-
 lu-tem de-scen-dit de cae-
 ae-

Adagio

Solo

lis, de - scen - dit de cae - - - lis. Et in - car -

lis, de - scen - dit de cae - - - lis. Solo Et in - car -

lis, de - scen - dit de cae - - - lis. Et in - car -

lis, de - scen - dit de cae - - - lis. Adagio

na - - tus est de Spi - ri - tu San - - cto ex Ma -

na - - tus est de Spi - ri - tu San - - cto: Et ho - mo Solo Et

ho - mo fa - ctus Tu - Cru - ci - fi - - xus et - i - am pro

ho - mo f^r Tutti Cru - ci - fi - - xus et - i - am pro

fa - ru - ci - fi - xus, cru - ci - fi - xus

est. Cru - ci - fi - xus,

no - - - bis: sub Pon - ti - o Pi - la - to - pas - - sus

no - - - bis: sub Pon - ti - o Pi - la - to - pas - - sus

et - i - am pro no - bis: sub Pon - ti - o Pi - la - to - pas - - sus

et - i - am pro no - bis: sub Pon - ti - o Pi - la - to - pas - - sus

et se - - - pul - - - tus est.

et se - - - pul - - - tus

et se - - - pul - - - tus

et se - - - pul - - - tus

Et re - sur -

Allegro

re - xit, et

re - xit ter - ti - a di - e, se - cun - dum, se -

re - xit ter - ti - a di - e, se - cun - dum, se -

sur - re - xit ter - ti - a di - e, se - cun - dum, se -

Et re - sur - re - xit ter - ti - a di - e, se - cun - dum, se -

44

cun - dum Scri - ptu - - - ras. Et a - scen - dit, a -

cun - dum Scri - ptu - - - ras. Et a - scen - dit, a -

8 cun - dum Scri - ptu - - - ras. Et a - scen - dit, a -

cun - dum Scri - ptu - - - ras. Et a - scen - dit, a -

47

scen - dit in cae - lum: se - - det, se - det ad de - xt

scen - dit in cae - lum: se - det, se - det ad d

8 scen - dit in cae - lum: se - det, se - det

scen - dit in cae - lum: se - det, im Pa - tris. Et

50

i - te-rum ven - tu am glo - ri-a, ju - di - ca - re vi -

i - te-rum ven cum glo - ri-a, ju - di - ca - re,

8 i - te est cum glo - ri-a,

rus est cum glo - ri

di -

53

- vos, vi - vos et mor -
 ju - di - ca - re vi - vos et
 ju - di - ca - re vi - vos et mor -
 ca - re vi - vos, ju - di - ca - re vi - vos, vi - vos et

p

56

- tu - os: cu - jus re - gni non e
 mor - tu - os: cu - jus re - gni nor
 - tu - os: cu - jus re -
 mor - tu - os: cu - jus ti e - rit fi - nis,

f

59

non, non e - rit fi - nis. Solo Qui ex
 non, non e - rit fi - nis. Solo San - ctum,
 non, non e - rit fi - ni

f

Solo

Qui cum Pa - tre et Fi - li - o si - mul ad - o -

Pa - tre Fi - li - o - que pro - ce - dit.

Do - mi - num, et vi - vi - fi - can - tem, et

Et con - glo - ri - fi -

ra - tur, et con - glo - ri - fi - ca - tur: qui lo - cu - tus est

Si - mul ad - o - ra - tur. Qui lo - cu -

con - glo - ri - fi - ca - tur: qui lo - cu -

ca - tur: qui lo - cu - tus est

Tutti

tas. san - ctam ca - tho - li - cam et a - po -

tas. - ctam, san - ctam ca - tho - li - cam et a - po -

tas. san - ctam, san - ctam ca et a - po -

u - nam san - ctam, san - c po -

sto - li - cam Ec - cle - si - am. Con - fi - te - or u - num ba - ptis -

sto - li - cam Ec - cle - si - am. Con - fi - te - or u - num ba - ptis -

sto - li - cam Ec - cle - si - am. Con - fi - te - or u - num ba - ptis -

sto - li - cam Ec - cle - si - am. Con - fi - te - or u - num ba - ptis - ma

ma in re - mis - si - o - nem pec - ca - to - rum

ma in re - mis - si - o - nem pec - ca - to -

ma in re - mis - si - o - nem pec - ca - to -

in re - mis - si - o - nem pec - ca - to -

ex -

spe - cto

Et ex -

spe - cto

spe - cto

re -

sur - re - cti - o - nem mor - tu -

sur - re - cti - o - nem mor - tu -

sur - re - cti - o - nem mor - tu -

sur - re - cti - o - nem mor - tu -

tu -

tu -

o - - - rum. Et vi - tam ven - tu - - ri, ven - tu - ri sae - cu - li.

o - - - rum. Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li, ven - tu - ri

o - - - rum. Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li, ven - tu - ri

o - - - rum. Et vi - tam ven - tu - ri, et vi - tam ven - tu - ri

A - - men, a - - - men, a - - men, a -

sae - cu - li. A - - men, a - - men,

sae - cu - li. A - - men, a - - men, a -

sae - cu - li. A - - men, a - - men, a -

men, a - men, a - r

men, a -

men, a -

men, a - men, a - - men, a - men.

a - - men, a - - men, a - men.

- men, a - - men, a -

a - - men, a - men, a -

Sanctus

Allegro comodo

First system of musical notation for the Sanctus. It includes vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and piano accompaniment. The tempo is marked "Allegro comodo". The key signature is B-flat major (two flats). The time signature is 3/4. The vocal parts enter with the lyrics "San - ctus, San -". The piano part features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

Second system of musical notation, starting at measure 6. It continues the vocal and piano parts. The lyrics include "San - ctus, San - ctus Do - mi-nus". The piano accompaniment provides harmonic support with a steady melodic flow.

Third system of musical notation, starting at measure 11. It concludes the vocal and piano parts. The lyrics include "San - ctus, Sa - ba-oth, Do". The piano accompaniment features a more active melodic line in the right hand.

mi-nus De - us, Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.
 Do - mi-nus De - us, Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.
 Do - mi-nus De - us, Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.
 San - ctus, San - ctus Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.

San - ctus. Ple - ni sunt cae - li et ter
 San - ctus. Ple - ni sunt cae - li
 San - ctus. Ple - ni s'
 San - ctus. Ple - ca ra

glo - ri - a Ho - san - na in ex - cel - sis, ho -
 glo - ri - a Ho - san - na in ex - cel - sis, ho -
 glo - ri - a Ho - san - na in ex - cel - sis, ho -
 tu - a. Ho - san -
 più Allegro

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, ho -

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, ho -

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, ho -

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, ho -

p

san - na in ex - cel - sis, ho - san - na in

san - na in ex - cel - sis, ho - san - na

san - na in ex - cel - sis, ho - san

san - na, ho - na, cel - sis,

f

in ex - cel - sis, ho - san - na in ex - cel - sis.

in ex - cel - sis, ho - san - na, ho - san - na in ex - cel - sis.

in ho - san - na, ho - san - na, ho - san

in ex - cel - sis, ho - san - na, ho - san

f

Benedictus

Comodo

First system of the musical score for the Benedictus. It features a piano introduction in 3/4 time, marked *f* (forte) in the right hand and *p* (piano) in the left hand. The key signature is one flat (B-flat major or D-flat minor).

5

Soprano solo

Second system of the musical score, starting at measure 5. It includes a Soprano solo line and piano accompaniment. The lyrics "Be - ne - di - ctus qui" are written under the soprano line. The piano part includes dynamic markings *p* and *f*, and a trill (*tr*) in the right hand.

10

Third system of the musical score, starting at measure 10. The lyrics "ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni," are written under the soprano line. The piano accompaniment continues with various dynamics and textures.

15

Fourth system of the musical score, starting at measure 15. The lyrics "ve - nit in no - mi - ni," are written under the soprano line. The piano accompaniment features a *fp* (fortissimo piano) marking and triplet figures in the right hand.

19

Fifth system of the musical score, starting at measure 19. The lyrics "ctus" are written under the soprano line. The piano accompaniment continues with various dynamics and textures. A large watermark "PROBE PARTITUR" is visible across the page, along with the text "Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert" and "Evaluation Copy - Quality may be reduced".

23

be - - - ne - - - di - - - ctus qui

27

ve - nit in no - - mi-ne Do - - - mi - - ni,

fp *p* *f* 3

31

be - ne - di - ctus

p *f*

35

be - - - ne - - - di - - - ctus,

40

di - - ctus qui ve - - nit

p

45

be - ne - di - ctus qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi -

p *fp*

50

ni. Ho - san - na, ho - san - na, ho - san - na in ex -

Ho - san - na, ho - san - na, ho - san - na in

Ho - san - na, ho - san - na, ho - sar

Ho - san - na, ho - san - na,

f

54

più Allegro

cel - sis, ho - san na

cel - sis,

cel - sis

cel - sis

cel - sis, ho - san na in ex -

cel - sis, ho - san na in ex -

in ex - cel - sis, ho - san na in ex -

na in ex - cel - sis

ex -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

cel - - sis, in ex - cel - - sis, ho - san - na in ex -

cel - - sis, in ex - cel - - sis, ho - san - na in ex -

cel - - sis, in ex - cel - - sis, ho - san - na in ex -

cel - - sis, in ex - cel - - sis, ho - san -



cel - sis, ho - san - na in ex - cel - - sis,

cel - sis, ho - san - na in ex - cel -

cel - sis, ho - san - na in ex - cel

na, ho - san - na in ex - cel -



sis, ho - san -

sis,

sis,

na, ho - san - na

na, ho - san - na

in ex - cel - - sis.

ho - san - na in ex - cel - - sis.



Agnus Dei

Andante

Tutti *f*

A - - - gnus De - - - i, qui

Tutti *f*

A - - - gnus De - - - i, qui

Tutti *f*

A - - - gnus De - - - i, qui

Tutti *f*

A - - - gnus De - - - i,

Andante

p *f*

tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta mun - di, A - - gnus De - i:

tol - lis pec - ca - ta, A - - gnus De - i:

tol - lis pec - ca - ta mun - di, A - - gnus De - i:

tol - lis pec - ca - ta mun - di. i:

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

no - - - bis. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, A - - gnus

no - - - bis. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, A - - gnus

no - - - bis. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, A - - gnus

no - - - bis. A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta, A - gnus De -

De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, A - gnus De - i,

De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, A - gnus De - i, qui

De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, A - gnus De - i, qui tol -

- - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, A - gnus De - i, qui, qui

pec - ca - ta

tol - lis pec - ca -

lis pec

mun - - di: do - na no - - bis pa - - cem,

mun - - di: do - na no - - bis pa - - cem,

mun - - di: do - na no - - bis pa - - cem,

Solo

do - na no - bis pa - - - cem, do - na, do - na no - - bis pa -

fp *p*

Tutti *f*

cem, do - na no - bis pa - - - cem, do - na, do - na n'

do - na no - bis pa - - - cem, do - na r

do - na no - bis, no - bis pa - - - cem, do - na

do - na, do - na do - na no - bis pa -

f *fp*

Solo

cem, no - - - bis

cem, na no - - - bis

cem, na no - - - bis

do - - - na

fp *p* *fp*

pa - - - cem, do - na, do - na no - - bis pa - - - cem,
 pa - - - cem, do - na no - - bis pa - - - cem, do - na
 pa - - - cem, do - na no - bis pa - - - cem,
 pa - - - cem, do - na no - bis pa - - - cem,

p

do - na no - bis
 no - bis pa - - - cem, -
 do - na

do - na no - bis pa - - - cem,
 - cem, -

61

do - na no - bis, no - bis pa - cem, do - na

do - na no - bis, no - bis pa - cem, do - na

do - na no - bis, no - bis pa - cem, do - na

do - na no - bis, no - bis pa - cem, do - na

66

no - bis pa - - - cem, do - - - na,

no - bis pa - - - cem,

no - bis pa - - - cem,

no - bis pa - - - cem,

72

pa - - - na no - - - bis pa - - - cem, do - na

do - na

do - na

do - na

no - bis pa - - - - cem, do - na, do - na no - - - bis pa - -

no - bis pa - - - - cem, do - na, do - na, do - na no - bis, no - bis

no - bis, no - bis pa - - - - cem, do - na, do - na no - - - bis pa - -

Tutti
do - na, do - na no - - - bis, do - na no - bis, do - na

- cem, do - - - na, do - na no - bis pa - - - cem,

pa - cem, do - - - na, do - na no - bis pa - - - cem,

- cem, do - na no - bis, do - na no - bis pa - - - - bis

no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa - - - - bis

- bis pa - - - - cem,

pa - - - - do - - na pa - - - -

92

Solo

do - na no - bis pa - - -

no - bis pa - - - cem, do - na pa - - -

97

do - na no - - - bis, no - bis pa - -

cem, do - na pa - - cem, do - - na

pa - - cem, do - - na pa - cem, cem,

cem, do - - na pa - cem, pa - - cem,

102

do - - - na, do - na

pa - do - na, do - - - na, do - na

do - cem, do - - na do - na

pa - cem,

no - - - bis, no - bis pa - - - cem, do -

no - - - bis, no - bis pa - - - cem,

no - - - bis, no - bis pa - - - cem,

no - - - bis pa - - - cem,

tr *fp*

- na, do - na no - bis

fp

Tutti f cem, do - na, do -

Tutti f do - na

Tutti f do - na no - bis pa - cem,

Tutti f do - na no - bis pa - cem,

Solo pa - cem, do - na, do - - na

tr

no - - bis pa - - - cem, —

Solo

do - na no - bis pa - - -

do - na no - bis pa - - - cem,

do - na

do - na

Solo

do - na

no - - bis, pa - - - cem, do - na no - bis

no - - his, bis pa - - - cem, do - na no - bis

no - - - bis pa - - - cem, do - na no - bis

no - bis pa - - - cem, do - na no - bis

no - bis pa - - - cem

bis

pa - - - - - cem,
 pa - - - - - cem,
 pa - - - - - cem, do - - na, do - - na, do - - na
 pa - - - - - cem,

f *p*

no - - - - - bis pa - - - - - cem, do - - - - - bis
 no - - - - - bis pa - - - - - cem, do - - - - - bis

f *p*

Tutti
 do - no - - - - bis pa - - - - - cem,
 - - - - - bis, do-na no - bis pa - - - - - cem,
 na no - - - - bis, no - bis pa - - - - - cem,
 do - na no - - - - bis

f *p*

Solo

do - - - na no - - - bis

do - - - na no - - - bis

do - - - na no - - - bis

do - - - na no - - - bis

p *fp* *p* *fp*

Tutti *f*

pa - - - cem, do - na no - bis

pa - - - cem, do - na no - bi

pa - - - cem, do - na no - , is pa - -

pa - - - cem, - i. do - na

p *f*

cem, do - na no - bis pa - - - cem, do - na, do - na

cem, do - na no - bis, no-bis pa - cem, do - na, do - na

cem, do - na no - bis pa - do - na

cem, do - na no - bis, d do - na

p *f*

no - bis pa - - cem, do - na no - bis pa - - cem, do - na

no - bis pa - - cem, do - na no - bis pa - - cem, do - na

no - bis pa - - cem, do - na no - bis pa - - cem, do - na

no - bis pa - - cem, do - na no - bis pa - - cem, do - na

no - bis pa - - cem, do - na

no - bis pa - - cem, do - na no -

no - bis pa - - cem, do - na

no - bis pa - - cem, do - na no -

pa - - cem, do

bis pa - - cem.

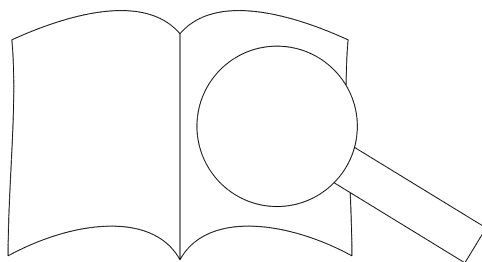
no -

no - bis pa -

bis

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





Chormusik erleben Jederzeit. Überall.

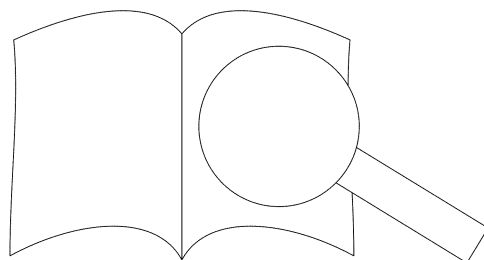
- Eine App mit den bedeutendsten Chorwerken des 17. bis 20. Jahrhunderts
- Carus-Klavierauszüge, synchronisiert mit hervorragenden Einspielungen bekannter Interpreten
- Coach zum Erlernen der eigenen Chorstimme
- Schnelle und schwierige Passagen können im Slow-Modus geübt werden
- Navigieren und Blättern wie im gedruckten Klavierauszug
- Für Tablet und Smartphone (Android und iOS)

Experience Anytime

- An app with the most significant choral works from the 17th to 20th century
- Carus piano extracts, synchronized with first class recordings of renowned interpreters
- Coach helps you learn your own voice
- Difficult passages can also be practiced in slow mode
- Turning and navigation just as in the printed piano score
- For tablet and smartphone (Android und iOS)

carus

THE CHOIR APP



- reliable editions based on Urtext
- easily playable keyboard accompaniments
- high-quality printing
- performance material available on sale

Bach, C. P. E.: Magnificat Wq 215 / BR E4	carus plus	33.215/03	Herzogenberg: Die Geburt Christi op. 90		40.196/03
- Heilig Wq 217 / BR F77		33.217/03	- Die Passion op. 93		40.197/03
Bach, J. S.: sämtliche Kantaten · complete cantatas			- Erntefeyer op. 104		40.198/03
- Himmelfahrtoratorium · Ascension oratorio			Homilius: Johannespassion · St. John Passion		
BWV 11	carus plus	31.011/03	HoWV I.4	carus plus	37.103/03
- Messe in h-Moll · Mass in B minor BWV 232	carus plus	31.232/03	- Markuspassion · St. Mark Passion HoWV I.10		37.110/03
- Johannes-Passion · St. John Passion BWV 245	carus plus		- Passionskantate HoWV I.2		37.104/03
Traditionelle Fassung · traditional version (1739/1749)		31.245/93	- Weihnachtsoratorium · Christmas oratorio		
Fassung · version II (1725)		31.245/53	HoWV I.1	carus plus	37.105/03
Fassung · version IV (1749)		31.245/03	Mauersberger: Christvesper RMWV 7		7.201/03
- Magnificat in D BWV 243	carus plus	31.243/03	Mendelssohn: Christus MWV A 26 (Teil 1/Part 1)	carus plus	40.169/03
- Markus-Passion · St. Mark Passion BWV 247		31.247/03	- Christus MWV A 26 (Teil 2/Part 2)	carus plus	40.170/03
- Matthäus-Passion · St. Matthew Passion BWV 244	carus plus	31.244/03	- Der 42. Psalm · Psalm 42 MWV A 15	carus plus	40.072/03
- 4 Missae in F, A, g, G BWV 233-236		31.233/03-31.236/03	- Elias · Elijah MWV A 25	carus plus	40.130/03
- Osteroratorium · Easter Oratorio BWV 249		31.249/03	- Hymne „Hör mein Bitten“ · „Hear my prayer“		
- Weihnachtsoratorium · Christmas Oratorio			MWV B 49	carus plus	40.165/03
- BWV 248	carus plus	31.248/53	- Lauda Sion MWV A 24	carus plus	40.077/03
Beethoven: Missa in C op. 86	carus plus	40.688/03	- Lobgesang. Sinfonie-Kantate MWV A 18	carus plus	40.076/03
Missa solennis op. 123	carus plus	40.689/03	- Magnificat in D MWV A 2	carus plus	40.184/03
- Symphonie Nr. 9 op. 125. Finale	carus plus	23.801/03	- O Haupt voll Blut und Wunden MWV A 8	carus plus	40.360/03
- Meeres Stille und Glückliche Fahrt op. 112		10.395/03	- Paulus · St. Paul MWV A 14		40.073/03
- Elegischer Gesang op. 118		10.396/03	- Vom Himmel hoch MWV A 22		
Brahms: Ave Maria op. 12		40.180/03	- Wer nur den lieben Gott lässt walten		
- Der 13. Psalm		40.182/03	MWV A 7		
- Ein deutsches Requiem op. 45	carus plus	27.055/03	Monteverdi: Vespro della Beata Vergine		
- Schicksalslied op. 54		10.399/03	Mozart: Sämtliche geistliche Vokalwerke		
Bruckner: Te Deum	carus plus	27.190/03	- Davide penitente KV 469		
Buxtehude: Also hat Gott die Welt geliebt BuxWV 5		36.010/03	- Exsultate, jubilate KV 165		
- Das Jüngste Gericht		36.019/03	- Missa in c (Waisenhausmesse)		40.114/03
- Membra Jesu nostri		36.013/03	- Missa brevis in G KV 140		40.623/03
Cherubini: Krönungsmesse · Messe solennelle in G		40.087/03	- Missa brevis in D KV 141		40.625/03
- Requiem in c	carus plus	40.086/03	- Missa in C (Spatzen		
Dvořák: Messe in D op. 86	carus plus	40.653/03	KV 220	carus plus	40.626/03
- Stabat Mater op. 58, Bearb. für Kammerorch.		27.293/53	- Missa in C (Krä		
Fauré: Requiem op. 48 (version symphonique, 1900)	carus plus	27.312/03	KV 317	carus plus	40.618/03
- Requiem op. 48 (avec petit orchestre, 1889)		27.311/03	- Missa sol		40.619/03
Franck, César: Die Sieben Worte · The Seven Words		40.095/03	- Missa in	carus plus	51.651/03
- Messe in A op. 12		40.646/50	- Missa in		51.627/03
Gounod: Requiem in C op. posth.		27.315/03	- Missa in		40.620/03
- Messe solennelle de sainte Cécile		27.095/03	- Missa in		51.626/53
Händel: Alexander's Feast	carus plus	55.075/03	- Missa in		40.630/03
- Brookes Passion HWV 48	carus plus	55.048/03	- Missa in	carus plus	51.626/03
- Israel in Egypt HWV 54	carus plus	55.054/03	- Missa in	carus plus	40.059/03
- Judas Maccabaeus		55.061/03	- Missa in	carus plus	40.645/03
- Messiah HWV 56	carus plus	55.061/03	- Missa in	carus plus	50.164/03
- Ode for St. Cecilia's Day (Cäcilienode)			- Missa in		
HWV 76	carus plus		- Missa in	carus plus	50.126/03
- O praise the Lord. Anthem HWV 254			- Missa in	carus plus	50.172/03
- Te Deum HWV 283 (Dettinger Te Deum)	carus plus		- Missa in	carus plus	50.169/03
- Saul HWV 53	carus plus		- Missa in	carus plus	50.060/03
Hasse: Missa in g			- Missa in	carus plus	50.016/03
- Requiem in Es			- Missa in	carus plus	40.650/03
- Miserere in c			- Missa in	carus plus	40.674/0